

Stadt Bergisch Gladbach Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich Bildung, Kultur, Schule und Sport	Drucksachen-Nr. 487/2008
Mitteilungsvorlage	
<input type="checkbox"/> Nichtöffentlich	
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	09.September 2008

Tagesordnungspunkt

Regionales Bildungsnetzwerk

Inhalt der Mitteilung:

@->

Entwicklung eines Bildungsnetzwerkes in der Bildungsregion Rheinisch-Bergischer Kreis

Die landesweit positiven Erfahrungen und Vorteile aus dem Projekt Selbstständige Schule sollen allen Schulen zur Verfügung gestellt werden. Hierzu wurden mit dem geänderten Schulgesetz 2006, dem Gesetz zur Stärkung der Eigenverantwortung von Schulen und dem Erlass zu mehr Freiräumen für innovative schulische Vorhaben die rechtlichen Grundlagen für die Eigenverantwortliche Schule geschaffen. (Nähere Informationen hierzu siehe TOP 8) Den Schulen werden dadurch nach innen mehr Freiräume und Selbstständigkeit gegeben.

Daneben ist es wichtig, die Schulen nach außen mit all jenen in Gesellschaft und Wirtschaft zu vernetzen, die einen Beitrag für eine ganzheitliche Bildung leisten. Daher ist die Entwicklung von regionalen Bildungsnetzwerken durch interkommunale Zusammenarbeit ein bedeutender nächster Schritt für die Verbesserung der schulischen Bildung.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die Aktivitäten zum Aufbau von regionalen Bildungsnetzwerken und möchte die im Projekt Selbstständige Schule erfolgreich erprobte gemeinsame Verantwortung von Land und Kommunen ausbauen. Hierzu sollen langfristig in allen 54 Kreisen und kreisfreien Städten Regionale Bildungsnetzwerke aufgebaut und damit 54 Bildungsregionen gebildet werden.

Ziel der Zusammenarbeit in den Netzwerken ist es, die Bildungschancen der Menschen in der Region zu verbessern. Die Verbesserung der Lern- und Lebenschancen aller Kinder und Jugendlichen steht daher im Mittelpunkt aller Bemühungen. Dafür sollen alle kommunalen und gesellschaftlichen Kräfte vor Ort zur Unterstützung der Schulen gebündelt werden.

Regionale Bildungsnetzwerke schaffen den Schulen, Kommunen und der Schulaufsicht bisher nicht bekannte Informations- und Kommunikationsplattformen. Die Schulen können sich hier schulformübergreifend vernetzen, mit Schulträger und Schulaufsicht eng zusammenarbeiten und unbürokratisch abstimmen.

Landesweit werden dafür drei Gremien als Struktur der Bildungsnetzwerke geschaffen, mit deren Aufbau noch in 2008 begonnen wird: Regionale Bildungskonferenzen, Lenkungskreise und Geschäftsstellen.

Vorreiter für den Aufbau der Bildungsnetzwerke sind die am Projekt Selbstständige Schule beteiligten Akteure. Daher fördert das Land zunächst die Aufbauarbeit durch Kooperationsverträge mit den Kreisen oder kreisfreien Städten der bisherigen Bildungsregionen und stellt hierzu die Unterstützung und die organisatorischen Grundlagen zur Verfügung. Mit dem Rheinisch-Bergischer Kreis wurde ein solcher Kooperationsvertrag am 23.06.2008 abgeschlossen. Damit übernimmt der Kreis für die gesamte Region eine unterstützende und koordinierende Funktion beim Aufbau einer regionalen kooperierenden Schulentwicklung in den kreisangehörigen Kommunen.

Die Stadt Bergisch Gladbach spielt aufgrund der Erfahrungen aus dem Modellprojekt eine wichtige Rolle in der neuen Bildungsregion Rheinisch-Bergischer Kreis und die interkommunale Zusammenarbeit zum Aufbau des Netzwerkes ist auf diese Erfahrungen angewiesen. Gleichzeitig ist der Fachbereich 4 sehr daran interessiert, das Bildungsnetzwerk im Interesse der Stadt Bergisch Gladbach zu gestalten und die im Modellprojekt begonnene erfolgreiche Entwicklung in den neuen Strukturen fortzusetzen. Daher verhandelt der Fachbereich 4 derzeit mit dem Kreis über Art und Ausmaß der zukünftigen Kooperation und die Stellung der Stadt Bergisch Gladbach in den neuen Gremien. Über das Ergebnis wird in der November-Sitzung berichtet.

<-@